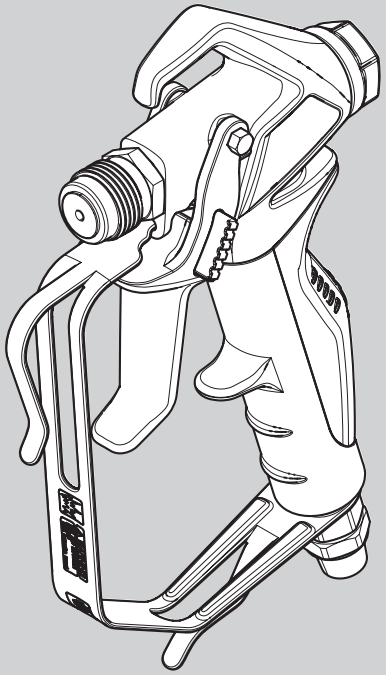
WAGNER



VECTOR GRIP AIRLESS SPRAY GUN

D GB F
E I P
NL DK S

BETRIEBSANLEITUNG • OWNER'S MANUAL

wagner-group.com

Not for sale in the U.S.

0416 • Form No. 0538803B

Sicherheitshinweise



Sicherheit ist oberstes Gebot! Es müssen alle lokalen und nationalen Vorschriften zur Entlüftung, zum Brandschutz und zum Arbeitsschutz eingehalten werden.



GEFAHR: Verletzung durch Flüssigkeiten unter Druck

Der durch dieses Gerät erzeugte Hochdruckflüssigkeitsstrahl kann Haut und Bindegewebe durchdringen und schwere Verletzungen verursachen, die sogar zur Amputation führen können. Sofort einen Arzt aufsuchen.

EINE VERLETZUNG DURCH EINE INJEKTION VON FLÜSSIGKEIT UNTER DRUCK NICHT WIE EINEN NORMALEN SCHNITT BEHANDELN! Eindringen von Flüssigkeiten unter Druck in das Gewebe können Amputationen erforderlich machen. Sofort einen Arzt aufsuchen. Der Arzt muss über die Art des Überzugs oder Reinigungsmittels informiert werden, der bzw. das die Verletzung verursacht hat.

Der maximale Betriebsdruck für die Spritzpistole beträgt 25 MPa/250 bar.

- NIEMALS die Spritzpistole auf Körperteile richten.
- NIEMALS mit Körperteilen in den Flüssigkeitsstrahl kommen. NIEMALS mit dem Körper eine Leckstelle im Druckschlauch berühren.
- NIEMALS die Hand vor die Düse der Spritzpistole halten. Handschuhe stellen keinen sicheren Schutz vor Verletzungen durch injizierte Flüssigkeiten dar.
- NIEMALS die Spritzpistole auf Personen richten.
- STETS den Abzug der Spritzpistole verriegeln, die Pumpe ausschalten und den Druck vollständig entspannen, bevor Wartungs- und Reinigungsarbeiten an Düse und Düsenschutz oder Düsenwechsel durchgeführt werden oder das Gerät unbeaufsichtigt gelassen wird. Auch nach dem Ausschalten des Motors steht das Gerät noch unter Druck. Das Ventil PRIME/SPRAY (Vorfüllen/Sprühen) muss auf PRIME (Vorfüllen) gestellt sein, um den Druck zu entspannen. Der Ansprechdruck für das Ventil ist im Pumpenhandbuch angegeben.
- STETS den Düsenschutz beim Sprühen aufsetzen. Der Düsenschutz stellt einen gewissen Schutz dar, ist aber vor allem als Warnvorrichtung gedacht.
- STETS die Spritzdüse entfernen, bevor das System gereinigt oder gespült wird.
- Der Farbschlauch kann durch falsche Verwendung, Knicken und durch Verschleiß undicht werden. Durch eine Leckstelle kann Flüssigkeit in die Haut injiziert werden. Vor Verwendung den Schlauch gründlich prüfen.
- NIEMALS eine Spritzpistole ohne Abzugsicherung und funktionsfähigen Abzugbügel verwenden.
- Das gesamte Zubehör muss mindestens für den maximalen Betriebsdruck des Airless-Spritzgeräts zugelassen sein. Dies betrifft Spritzdüsen, Verlängerungen und den Schlauch.



GEFAHR: Explosionsgefahr aufgrund inkompatibler Materialien

Inkompatible Materialien können schwere Personen- und Sachschäden verursachen.

- Keine Materialien verarbeiten, die Chlor oder Hypochlorid enthalten.
- Keine halogenierten Kohlenwasserstoffe als Lösungsmittel verwenden, beispielsweise Hypochloridlösung, Schimmelbekämpfungsmittel, Methylenchlorid und 1,1,1-Trichlorethan. Diese Lösungsmittel greifen Aluminium an.
- Informationen zur Verträglichkeit des verwendeten Beschichtungsmaterials mit Aluminium erhalten Sie vom Hersteller.



GEFAHR: Allgemeines

Kann schwere Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Alle Anweisungen und Sicherheitshinweise durcharbeiten, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.
- Niemals in der Nähe von Zündquellen sprühen, d. h. nicht in der Nähe von offenen

Flammen, Zigaretten (auch Zigarren und Pfeifen sind Zündquellen), Funken, heißen Drähten, heißen Oberflächen usw.

- Beim Sprühen Atemschutz tragen. Der Bediener muss eine Schutzmaske tragen. Um arbeitsbedingte Erkrankungen zu vermeiden, die Vorschriften des Herstellers zu den Farben bzw. Lacken, Lösungsmitteln und Reinigungsmitteln beachten, wenn das Gerät vorbereitet, benutzt und gereinigt wird. Schutzkleidung, Arbeitshandschuhe, Augenschutz und in bestimmten Fällen eine besondere Hautschutzcreme verwenden.
- Die Warnhinweise und Anweisungen des Herstellers von Farbe bzw. Lack und Lösungsmittel beachten.
- Die Absaugvorrichtungen müssen vom Benutzer entsprechend den vor Ort geltenden Vorschriften angeschlossen werden.
- Die für die Beschichtung vorgesehenen Gegenstände müssen geerdet sein.
- Vor jedem Einsatz alle Schläuche auf Schnitt-, Leck- und Scheuerstellen sowie auf Verformungen des Schlauchmantels kontrollieren. Die Kupplungen auf Unversehrtheit und festen Sitz kontrollieren. Den Schlauch sofort ersetzen, wenn einer der erwähnten Fehler festgestellt wird. Einen Farbschlauch niemals reparieren. In diesem Fall den Schlauch durch einen anderen geerdeten Hochdruckschlauch ersetzen.
- Bei Betätigung des Abzugs zieht die Spritzpistole zur Seite. Diese Kraftwirkung der Spritzpistole ist besonders stark, wenn die Düse entfernt wurde und bei der Hochdruckpumpe hoher Druck eingestellt wurde. Bei der Reinigung mit abgeschraubter Düse daher das Druckregelventil auf den niedrigsten Druck einstellen.
- Nur vom Hersteller zugelassene Teile verwenden. Der Benutzer trägt alle Risiken und das gesamte Haftungsrisiko bei Verwendung von Teilen, die nicht die technischen Mindestdaten erfüllen, sowie bei Verwendung von Sicherheitsvorrichtungen, die nicht vom Hersteller der Spritzpistole stammen.



EXPLOSIONSSCHUTZ KENNZEICHNUNG

Kennzeichnung X:

Die Spritzpistole entspricht Ex II 2G IIC c T6 X und ist nach der Richtlinie 2014/34/EU geeignet für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1. Unter Umständen erzeugt das Gerät selbst schon den Bereich der Zone 1.

Eine mögliche elektrostatische Aufladung der Spritzpistole ist über den nach Vorschrift leitenden Hochdruckschlauch zur geerdeten Hochdruckpumpe abzuleiten.

Die max. Oberflächentemperatur entspricht der zulässigen Materialtemperatur. Diese und die zulässige Umgebungstemperatur sind im Kapitel „Technische Daten" zu finden.

Um die Entstehung von Funken an der Maschine zu verhindern, Schlagbelastungen vermeiden und an dem Gerät in explosionsgefährdeten Bereichen keine Werkzeuge einsetzen.

Restrisiken

Restrisiken sind Risiken, die auch bei bestimmungsgemässer Verwendung nicht ausgeschlossen werden können.

Gegebenenfalls weisen Warn- und Verbotsschilder an den jeweiligen Risikostellen auf bestehende Restrisiken hin.

Gefahr	Quelle/Ursache	Auswirkung	Vorbeugende Maßnahmen	Kann auftreten während:
Injektions-verletzung	Staubförmiger, unter Hochdruck stehender Flüssigkeitsstrom	Schwere Verletzung oder Amputation	Richten Sie die Pistole NIEMALS auf Körperteile	Montage, Betrieb
Explosion oder Feuer	Statische Elektrizität oder Funken	Schwere Verletzung	Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden Erden Sie die Spritzpistole	Betrieb
Gefährliche Dämpfe	Gefährliche Dämpfe aus den Spritzmaterialien	Schwere Verletzung	Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden Verwenden Sie eine Maske	Betrieb

Technische Daten

Maximaler Betriebsdruck	25 MPa (250 bar)
Gewinde für den Farbzulauf	M16 x 1.5 (NPSM 1/4")
Diffusergewinde	7/8 - 14 UN-2A
Werkstoffe der Teile, die Kontakt mit dem Beschichtungsmaterial haben	Qualitätsstahl, Aluminium, PTFE, Hartmetall
Betriebstemperaturbereich	5ºC bis 40ºC (40ºF bis 104ºF)
Maximale Farbtemperatur	43ºC (109ºF)
Maximaler Schallpegel	81 dB(A)*
Gewicht	663 g (1,4 lb.)

* Messort: 0,5 m von der Beschichtungsoberfläche entfernt, 0,5 m hinter der Spritzpistole, Spritzdruck 12 mPa, Düsengröße 0,021

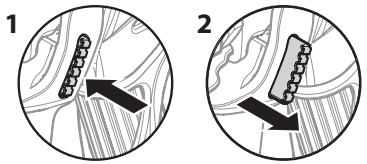
Einführung

Diese Airless Spritzpistole ist für die Hochdruck-Zerstäubung von flüssigen Beschichtungsstoffen vorgesehen.

Verwendung der Spritzpistolenabzugsicherung

Die Spritzpistolenabzugsicherung immer einlegen, wenn die Spritzpistole nicht verwendet wird.

1. Um den Abzug zu sperren, schieben Sie die Abzugsverriegelung von **links** nach **rechts**, sodass sie von der Rückseite der Pistole gesehen auf der rechten Seite herausragt.
2. Um die Verriegelung zu lösen, schieben Sie die Abzugsverriegelung von **rechts** nach **links** , sodass sie von der Rückseite der Pistole gesehen auf der linken Seite herausragt.



Abzug verriegelt (Spritzpistole sprüht nicht)

Abzug entriegelt (Spritzpistole sprüht)



Richten Sie die Spritzpistole NIEMALS auf sich selbst oder andere Personen.

Konfiguration



Die Spritzpistole, die Düse oder den Düsenschutz niemals zerlegen, wechseln oder reinigen, wenn der Druck im Spritzsystem noch nicht entspannt ist.



Den Druck entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung des Spritzgeräts entspannen.

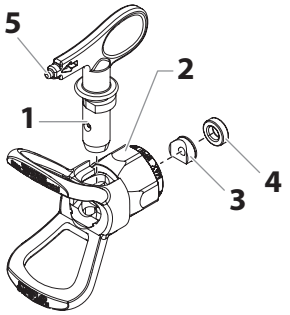


Zum zusätzlichen Schutz gegen eine Injektion stets den Düsenschutz verwenden. Der Düsenschutz allein verhindert jedoch eine Injektion nicht. Niemals den Düsenschutz absägen! Wenn die Spritzpistole nicht verwendet wird, den Abzug stets verriegeln. Vor Wartungsarbeiten am Gerät die Betriebsanleitung durcharbeiten und alle Warnhinweise beachten.

1. Das Spritzgerät vorbereiten. Dazu die Anweisungen in der Betriebsanleitung des Spritzgeräts befolgen.
2. Einen geerdeten Airless-Spritzschlauch am Farbzulauf der Spritzpistole anschließen. Den Schlauch mit zwei Schraubenschlüsseln (einem an der Spritzpistole und einem am Schlauch) festziehen.
3. Düse und Düsenschutz von der Spritzpistole entfernen und das Spritzgerät in Betrieb nehmen. Das Spritzsystem entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung des Spritzgeräts spülen und vorbereiten. Das Spritzsystem kontrollieren, alle Verschraubungen müssen fest sitzen und es dürfen keine Leckstellen vorhanden sein.
4. Den Druck entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung des Spritzgeräts entspannen.
5. Mit der Spitze (5) der Düse die Düsendichtung (3) und die Dichtung (4) an der Rückseite des Düsenschutzes (2)

einsetzen. Zur endgültigen Einstellung eindrücken.

6. Die Düse (1) in den Schlitz am Düsenschutz einsetzen.



7. Den Düsenschutz an die Spritzpistole festschrauben.. Den Düsenschutz in die gewünschte Sprührichtung stellen und festziehen.

Der Pfeil am Düsengriff muss nach vorn in Sprührichtung zeigen.

Betrieb

1. Den Pfeil am Handgriff der Düse in Spritzrichtung drehen.
2. Das Airless-Gerät in Betrieb nehmen. (siehe auch Anweisungen der Betriebsanleitung)
3. Spritzdruck am Spritzgerät so einstellen, dass der Farbstrahl beim Austritt an der Düse komplett zerstäubt wird. Immer den geringst möglichen Spritzdruck verwenden, mit dem noch ein gutes Spritzbild erreicht wird.

Die Spritzdüse bestimmt die Größe des Sprühmusters und die Deckung. Wenn eine bessere Deckung erforderlich ist, eine größere Düse verwenden, ohne den Druck zu erhöhen.

4. Reinigung einer verstopften Düse:
   a. Die Düse um 180° drehen, sodass der Pfeil am Düsengriff entgegen der Sprührichtung zeigt.
   b. Die Spritzpistole kurz auslösen, sodass die Verstopfung durch den Druck beseitigt werden kann.

Achtung

Den Abzug immer nur kurz betätigen, wenn die Düse in der verkehrten Richtung steht.

   c. Diesen Schritt wiederholen, bis die Verstopfung der Düse beseitigt ist.

Düse wechseln

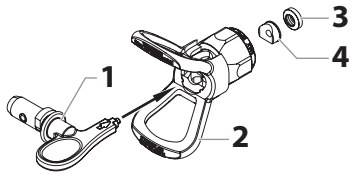
Düsen können bequem entfernt und ersetzt werden, ohne dass die Spritzpistole zerlegt werden muss.

Niemals die Düse oder den Düsenschutz wechseln oder reinigen, wenn das System noch unter Druck steht.

1. Den Druck entsprechend den Anweisungen in der Betriebsanleitung des Spritzgeräts entspannen.
2. Die Düse aus dem Schlitz des Düsenschutzes entfernen.
3. Die neue Düse in den Schlitz am Düsenschutz einsetzen. Der Pfeil am Düsengriff muss nach vorn in Sprührichtung zeigen.

Entfernen der Düsendichtung und der Arretierung der Düsendichtung

1. Entfernen Sie die Düse (1) vom Düsenschutz (2).
2. Setzen Sie Düsengriff durch die Vorderseite des Düsenschutzes ein.
3. Schieben Sie die Düsendichtung (3) und die Halterung der Düsendichtung (4) durch die Rückseite des Düsenschutzes heraus.



Düsengröße bestimmen

Zur Bestimmung der Düsengröße dient folgende Formel: Bei diesem Beispiel wird eine Düsengröße 517 verwendet.

Die erste Ziffer multipliziert mit 2 entspricht der Größe des Sprühbildes in einem Abstand von 12" (30,5 cm) von der Arbeitsfläche:

5 x 2 = 10" (25,4 cm) Sprühbild

Die beiden anderen Ziffern geben den Durchmesser der Düsenöffnung an:

17 = .017" (0,043 mm) Düsenöffnung

Verschlissene Spritzdüsen haben ein schlechteres Sprühbild und führen zu schlechterer Oberflächenqualität, geringerer Produktivität und Vergeudung von Farbe bzw. Lack. Verschlissene Düsen sofort ersetzen.

Reinigung

Die Reinigung der Spritzpistole ist für den einwandfreien Betrieb unerlässlich. Die Spritzpistole nach jedem Gebrauch spülen und an einer trockenen Stelle aufbewahren. Niemals die Spritzpistole oder Teile davon in Wasser oder Lösungsmitteln liegen lassen.

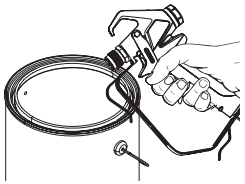
Besondere Reinigungshinweise bei Verwendung entflammbarer Lösungsmittel:

- Die Spritzpistole stets im Freien und möglichst eine Schlauchlänge von der Spritzpumpe entfernt spülen.
- Werden die zur Spülung verwendeten Lösungsmittel in einem Metallbehälter von etwa 5 l Fassungsvermögen aufgefangen, diesen in einen Behälter mit einem Fassungsvolumen von etwa 20 l stellen und erst dann weiter spülen.
- Im Arbeitsbereich dürfen sich keine entzündlichen Dämpfe sammeln.
- Alle Reinigungshinweise beachten.

Achtung

Das Spritzgerät, der Schlauch, die Spritzpistole und die Filter müssen jeden Tag gründlich gereinigt werden, sonst kann sich die Farbe bzw. der Lack festsetzen und die Leistung des Geräts erheblich beeinträchtigen.

Immer mit dem niedrigstmöglichen Druck sprühen, wenn Düse und Düsenschutz entfernt sind, und zum Reinigen von Spritzpistole, Schlauch und Spritzgerät ein geeignetes Lösungsmittel verwenden. Elektrostatische Aufladungen können zu Bränden oder Explosionen führen, wenn entzündliche Dämpfe vorhanden sind. Die Spritzpistole beim Spülen fest in einen Metallbehälter halten.



Wartung

Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten alle Sicherheitshinweise entsprechend dem Abschnitt „Sicherheitshinweise“ in diesem Handbuch beachten.

Die Teilenummern finden Sie in der Teileliste dieses Handbuchs.

Dichtung ersetzen bzw. instand halten

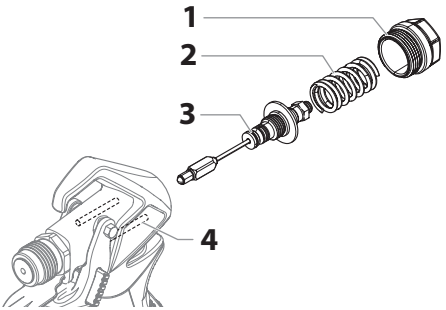
Falls Ihre Spritzpistole leckt bzw. an der Düse tropft, wenn Sie den Abzug loslassen, tauschen Sie das Kugelventil an der Dichtungspackung aus und drehen Sie zusätzlich den Sitz im Diffuser um.

Bestellen Sie hierfür ein Service Set (Best. Nr. 0538221) und befolgen Sie die im Set enthaltenen Anweisungen, um die Kugel auszuwechseln.

Die gesamte Dichtungspackung kann ebenso ausgewechselt werden (seltener notwendig als beim Kugelventil). Befolgen Sie die folgenden Anweisungen.

Niemals Wartungsarbeiten an der Spritzpistole ausführen, wenn das System noch unter Druck steht.

1. Die Schritte in dem Abschnitt „Druckentlastung“ ausführen und den Flüssigkeitsschlauch von der Farbspritzpistole trennen.
2. Den Abschlussdeckel (1) und die Packungsfeder (2) an der Rückseite des Pistolenkopfes entfernen.
3. Mit einem Inbusschlüssel 3/8 Zoll die Packungsdichtung (3) an der Rückseite des Pistolenkopfes lösen.



4. Die ausgebauten Teile in ein geeignetes Lösungsmittel einlegen und abwischen.
5. Die Teile auf Verschleiß oder Beschädigungen kontrollieren und beim

Zusammenbau der Farbspritzpistole ggf. neue Teile einsetzen.

Alle Packungen und beweglichen Teile vor dem Zusammenbau mit Lithiumfett schmieren.

6. Die beiden Rückholstifte (4) im Pistolenkopf müssen noch in der richtigen Position sein.
7. Die Packungsdichtung an der Rückseite des Pistolenkopfes einsetzen und diesen handfest bis zum Anschlag anziehen.
8. Mit einem Inbusschlüssel 3/8 Zoll die Packungsdichtung (3) mit einem Anzugsmoment von 5 Nm (3,7 ft./lbs.) festziehen.
9. Beide Enden der Packungsfeder (2) einfetten und diese in dem Spritzpistolenkopf über die Packungsdichtung setzen.
10. Den Abschlussdeckel (1) auf die Packungsfeder (2) setzen, so dass die Führung in dem Abschlussdeckel (1) in der Packungsfeder (2) sitzt.
11. Den Abschlussdeckel (1) auf den Spritzpistolenkopf aufdrücken und dabei in den Spritzpistolenkopf einschrauben. Mit einem Schraubenschlüssel den Abschlussdeckel (1) festziehen.

Umdrehen des Diffusersitzes

1. Lösen Sie mit einem Schraubschlüssel den Diffuser und entnehmen diesen von der Vorderseite des Pistolenkopfes.
2. Entfernen Sie den O-Ring des Diffusers von der Vorderseite des Pistolenkopfes.
3. Entfernen Sie den Sitz vom Pistolenkopf. Drehen Sie diesen um und bauen ihn wieder in den Pistolenkopf ein.
4. Bauen Sie den Diffuser wieder ein, in dem Sie die Schritte 1-2 in umgekehrter Reihefolge befolgen.

Filter austauschen und ausbauen

Der Filter muss nach jeder Benutzung gereinigt werden.

1. Lösen Sie die obere Seite des Abzugsschutzes vom Pistolenkopf
2. Verwenden Sie die Unterseite des Abzugsschutzes als Schraubenschlüssel, und lösen Sie mit diesem den Handgriff und entfernen diesen vom Pistolenkopf.
3. Den alten Filter aus dem Spritzpistolenkopf ziehen. Reinigen oder tauschen Sie diesen aus.
4. Den neuen Filter mit dem konischen Ende zuerst in den Spritzpistolenkopf einschieben.
5. Den Griff so weit in den Spritzpistolenkopf einschieben, bis er fest sitzt. Ziehen Sie diesen mit dem Abzug-Schraubenschlüsse fest.
6. Lassen Sie den Abzugsschutz wieder in den Pistolenkopf einrasten.

Filtertabelle

Teile-nummer	Anwendung	Filtertyp	Farbe
0034383	Kunstharz, Lacke, Klarlacke, Farbstoffe, Blaumittel	Extrafein	Rot
0043235	Basis- und Grundlacke, Füllstoffe, Markierungsfarben, Effektlacke	Fein	Gelb
0034377	Emulsionen, Latexfarben, Acrylfarben	Mittel	Weiß
0089323	Füllfarben für große Flächen	Grob	Grün

Zubehör

Um Zubehör mit einem F-Gewinde (11/16”) zu verwenden, wird ein Adapter (Best. Nr. 0553300) benötigt.

Best. Nr.	Beschreibung
0538228	Satz kleiner Handgriff
0538230	Satz großer Handgriff

Prüfung des Gerätes nach den Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler (Spritzgeräte) der Berufsgenossenschaften.

Das Gerät ist bei Bedarf, jedoch mindestens alle 12 Monate, durch Sachkundige daraufhin zu prüfen, ob ein sicherer Betrieb weiterhin gewährleistet ist.

Bei stillgelegtem Gerät kann die Prüfung bis zur nächsten Inbetriebnahme hinausgeschoben werden.

Der Betreiber ist verpflichtet, das Gerät zur Prüfung anzumelden.

Wenden Sie sich bitte an die Kundendienststellen der Firma WAGNER.

(Diese Vorschrift gilt nur für Deutschland).

Wichtiger Hinweis zur Produkthaftung

Aufgrund einer ab 01.01.1990 gültigen EU-Verordnung haftet der Hersteller nur dann für sein Produkt, wenn alle Teile vom Hersteller stammen oder von diesem freigegeben wurden, bzw. die Geräte sachgemäß montiert und betrieben werden.

Bei Verwendung von fremdem Zubehör und Ersatzteilen kann die Haftung ganz oder teilweise entfallen; in extremen Fällen kann von den zuständigen Behörden (Berufsgenossenschaft und Gewerbeaufsichtsamt) der Gebrauch des gesamten Gerätes untersagt werden.

Mit Original WAGNER Zubehör und Ersatzteilen haben Sie die Gewähr, dass alle Sicherheitsvorschriften erfüllt sind.

3+2 Jahre Garantie Professional Finishing

Wagner Profi-Garantie (Stand 01.02.2009)

1. Garantieumfang

Alle Wagner Profi-Farbauftragsgeräte (im folgenden Produkte genannt) werden sorgfältig geprüft, getestet und unterliegen den strengen Kontrollen der Wagner Qualitätssicherung. Wagner gibt daher ausschließlich dem gewerblichen oder beruflichen Verwender, der das Produkt im autorisierten Fach-handel erworben hat (im folgenden „Kunde" genannt), eine erweiterte Garantie für die im Internet unter www.wagner-group.com/profi-guarantee aufgeführten Produkte.

Die Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag mit dem Verkäufer sowie gesetzliche Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Wir leisten Garantie in der Form, dass nach unserer Entscheidung das Produkt oder Einzelteile hier-von ausgetauscht oder repariert werden oder das Gerät gegen Erstattung des Kaufpreises zurückge-nommen wird. Die Kosten für Material und Arbeitszeit werden von uns getragen. Ersetzte Produkte oder Teile gehen in unser Eigentum über.

2. Garantiezeit und Registrierung

Die Garantiezeit beträgt 36 Monate, bei industriellem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspru-chung wie insbesondere Schichtbetrieb oder bei Vermietung 12 Monate.

Für Benzin und Luft betriebene Antriebe gewähren wir ebenso 12 Monate.

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag der Lieferung durch den autorisierten Fachhandel. Maßgebend ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg.

Für alle ab 01.02.2009 beim autorisierten Fachhandel gekauften Produkte verlängert sich die Garan-tiezeit um 24 Monate, wenn der Käufer diese Geräte innerhalb von 4 Wochen nach dem Tag der Lie-ferung durch den autorisierten Fachhandel entsprechend den nachfolgenden Bestimmungen regist-riert.

Die Registrierung erfolgt im Internet unter www.wagner-group.com/profi-guarantee. Als Bestätigung gilt das Garantiezertifikat, sowie der Original-Kaufbeleg, aus dem das Datum des Kaufes hervorgeht. Eine Registrierung ist nur dann möglich, wenn der Käufer sich mit der Speicherung seiner dort einzu-gebenden Daten einverstanden erklärt.

Durch Garantieleistungen wird die Garantiefrist für das Produkt weder verlängert noch erneuert.

Nach Ablauf der jeweiligen Garantiezeit können Ansprüche gegen und aus der Garantie nicht mehr geltend gemacht werden.

3. Abwicklung

Zeigen sich innerhalb der Garantiezeit Fehler in Material, Verarbeitung oder Leistung des Geräts, so sind Garantieansprüche unverzüglich, spätestens jedoch in einer Frist von 2 Wochen geltend zu ma-chen.

Zur Entgegennahme von Garantieansprüchen ist der autorisierte Fachhändler, welcher das Gerät ausgeliefert hat, berechtigt. Die Garantieansprüche können aber auch bei unserer der in der Bedie-nungsanleitung genannten Servicedienststellen geltend gemacht werden. Das Produkt muss zusam-men mit dem Original-Kaufbeleg, der die Angabe des Kaufdatums und der Produktbezeichnung ent-halten muss, frei eingesandt oder vorgelegt werden. Zur Inanspruchnahme der Garantieverlängerung muss zusätzlich das Garantiezertifikat beigefügt werden.

Die Kosten sowie das Risiko eines Verlustes oder einer Beschädigung des Produkts auf dem Weg zu oder von der Stelle, welche die Garantieansprüche entgegennimmt oder das instand gesetzte Produkt wieder ausliefert, trägt der Kunde.

4. Ausschluss der Garantie

Garantieansprüche können nicht berücksichtigt werden

- für Teile, die einem gebrauchsbedingten oder sonstigen, natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängel am Produkt, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Ver-schleiß zurückzuführen sind. Hierzu zählen insbesondere Kabel, Ventile, Packungen, Düsen, Zylinder, Kolben, Medium führende Gehäuseteile, Filter, Schläuche, Dichtungen, Rotoren, Statoren, etc.. Schäden durch Verschleiß werden insbesondere verursacht durch schmirgeln-de Beschichtungsstoffe, wie beispielsweise Dispersionen, Putze, Spachtel, Kleber, Glasuren, Quarzgrund.
- bei Fehlern an Geräten, die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage, bzw. Inbetriebsetzung durch den Käufer oder durch Dritte, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, anomale Umweltbedingungen, ungeeignete Beschichtungsstoffe, chemische, elektrochemische oder elektrische Einflüsse, sachfremde Betriebsbedingungen, Betrieb mit falscher Netzspannung/ -Frequenz, Überlas-tung oder mangelnde Wartung oder Pflege bzw. Reinigung zurückzuführen sind.
- bei Fehlern am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Wagner-Originalteile sind.
- bei Produkten, an denen Veränderungen oder Ergänzungen vorgenommen wurden.
- bei Produkten mit entfernter oder unlesbar gemachter Seriennummer
- bei Produkten, an denen von nicht autorisierten Personen Reparaturversuche durchgeführt wurden.
- bei Produkten mit geringfügigen Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
- bei Produkten, die teilweise oder komplett zerlegt worden sind.

5. Ergänzende Regelungen

Obige Garantien gelten ausschließlich für Produkte, die in der EU, GUS, Australien vom autorisierten Fachhandel gekauft und innerhalb des Bezugslandes verwendet werden.

Ergibt die Prüfung, dass kein Garantiefall vorliegt, so geht die Reparatur zu Lasten des Käufers.

Die vorstehenden Bestimmungen regeln das Rechtsverhältnis zu uns abschließend. Weitergehende Ansprüche, insbesondere für Schäden und Verluste gleich welcher Art, die durch das Produkt oder dessen Gebrauch entstehen, sind außer im Anwendungsbereich des Produkthaftungsgesetzes aus-geschlossen.

Mängelhaftungsansprüche gegen den Fachhändler bleiben **unberührt.**

Für diese Garantie gilt deutsches Recht Die Vertragssprache ist deutsch. Im Fall, dass die Bedeutung des deutschen und eines ausländischen Textes dieser Garantie voneinander abweichen, ist die Be-deutung des deutschen Textes vorrangig.

J. Wagner GmbH
Division Professional Finishing
Otto Lilienthal Strasse 18
88677 Markdorf
Bundesrepublik Deutschland

CE-Konformitätsbescheinigung

Die CE-Konformitätsbescheinigung liegt dem Produkt bei. Sie kann bei Bedarf bei Ihrer WAGNER-Vertretung unter Angabe des Produkts und der Seriennummer nachbestellt werden.

Bestellnummer: 2367218

Entsorgungshinweis:



Gemäß der europäischen Richtlinie 2002/96/ EG zur Entsorgung von Elektro-Altgeräten, und deren Umsetzung in nationales Recht, ist dieses Produkt nicht über den Hausmüll zu entsorgen, sondern muss der umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden!

Ihr Wagner-Altgerät wird von uns, bzw. unseren Handelsvertretungen zurückgenommen und für Sie umweltgerecht entsorgt. Wenden Sie sich in diesem Fall an einen unserer Service-Stützpunkte, bzw. Handelsvetretungen oder direkt an uns.

Safety Precautions



Be safety-conscious! All local and national regulations governing ventilation, fire prevention, and operation must be observed.



HAZARD: Injection injury

A high pressure stream produced by this equipment can pierce the skin and underlying tissues, leading to serious injury and possible amputation. See a physician immediately.

DO NOT TREAT AN INJECTION INJURY AS A SIMPLE CUT! Injection can lead to amputation. See a physician immediately. Inform the physician of the type of coating material or cleaning agent with which the injury was caused.

The maximum operating range of the spray gun is 25 MPa / 250 bar fluid pressure.

- NEVER aim the gun at any part of the body.
- NEVER allow any part of the body to touch the fluid stream. DO NOT allow body to touch a leak in the fluid hose.
- NEVER put hand in front of the gun. Gloves will not provide protection against an injection injury.
- Never point the spray gun at anyone else.
- ALWAYS lock the gun trigger, shut the pump off, and release all pressure before servicing, cleaning the tip or guard, changing tip, or leaving unattended. Pressure will not be released by turning off the motor. The PRIME/SPRAY valve must be turned to PRIME to relieve the pressure. Refer to the Pressure Relief Pressure described in the pump manual.
- ALWAYS keep the tip guard in place while spraying. The tip guard provides some protection but is mainly a warning device.
- ALWAYS remove the spray tip before flushing or cleaning the system.
- The paint hose can develop leaks from wear, kinking and abuse. A leak can inject material into the skin. Inspect the hose before each use.
- NEVER use a spray gun without a trigger lock and trigger guard in place and in good working order.
- All accessories must be rated at or above the maximum operating pressure range of the airless sprayer. This includes spray tips, extensions, and hose.



HAZARD: Explosion hazard due to incompatible materials

Will cause severe injury or property damage.

- Do not use materials containing bleach or chlorine.
- Do not use halogenated hydrocarbon solvents such as bleach, mildewcide, methylene chloride and 1,1,1 - trichloroethane. They are not compatible with aluminum.
- Contact your coating material supplier about the compatibility of material with aluminum.



HAZARD: General

This product can cause severe injury or property damage.

- Read all instructions and safety precautions before operating equipment.
- Never spray near sources of ignition; e.g. open flames, cigarettes — also cigars and pipes are sources of ignition —, sparks, hot wires and hot surfaces, etc.
- Wear respiratory equipment when spraying. The operator must be provided with a protective mask.

  In order to prevent work related illness, the manufacturer's regulations for the materials, solvents, and cleaning agents used must be observed when preparing, working with and cleaning the unit. Protective clothing, gloves, eyewear, and, in certain cases, protective skin

cream are necessary to protect the skin.

- Follow the coating material and solvent manufacturer's warnings and instructions.
- Extraction equipment should be installed by the user in accordance with local regulations.
- The objects being sprayed must be earthed.
- Before each use, check all hoses for cuts, leaks, abrasion or bulging of cover. Check for damage or movement of couplings. Immediately replace the hose if any of these conditions exist. Never repair a paint hose. Replace it with another grounded high-pressure hose.
- Pulling the trigger causes a recoil force to the hand that is holding the spray gun.

  The recoil force of the spray gun is particularly powerful when the tip has been removed and a high pressure has been set on the airless high-pressure pump. Therefore, when cleaning without tip set the pressure control valve to the lowest pressure.
- Use only manufacturer authorized parts. User assumes all risks and liabilities when using parts that do not meet the minimum specifications and safety devices of the spray gun manufacturer.



EXPLOSION PROTECTION IDENTIFICATION

X marking:

The spray gun corresponds with Ex II 2G IIC c T6 X and is, in accordance with Directive 2014/34/EU, suitable for use in explosion-hazardous areas—as of type Zone 1. Under certain circumstances, the unit itself may cause the Zone 1 condition to be in effect.

Any static-electricity discharge from the spray gun is to be diverted to the grounded high-pressure pump via the conductive high-pressure hose as stipulated.

The maximum surface temperature corresponds to the permissible material temperature. This and the permissible ambient temperature can be found in the Technical Data.

To avoid the generation of machine sparks, prevent impact stresses and any work on the unit with tools in the explosion-hazardous area.

Residual risks

Residual risks are risks, which cannot be excluded, even when equipment is used for the intended purpose.

In such cases the applicable areas of the actual residual risks will be pointed out using warning and/or prohibition signs.

Risk	Source / Cause	Impact	Preventative measures	Can occur during:
Injection injury	Atomized, high pressure stream of fluid	Severe injury or amputation	NEVER aim the gun at any part of the body	Setup, Operation
Explosion or fire	Static electricity or sparks	Severe injury	Use well ventilated area Ground the spray gun	Operation
Hazardous vapors	Hazardous vapors from spray material	Severe injury	Use well ventilated area Use mask	Operation

Technical Data

Max. operating pressure	25 MPa (250 bar)
Material inlet thread size	NPSM 1/4" (M16 x 1.5)
Diffuser thread size	7/8 - 14 UN-2A
Wetted parts material	High-grade steel, aluminum, PTFE, hard metal
Operating temperature range	40ºF to 104ºF (5ºC to 40ºC)
Maximum material temperature	109ºF (43ºC)
Maximum sound output	81 dB(A)*
Weight	663 g (1.4 lb.)

* Measurement location: 0.5 m away from the coating surface, 0.5 m behind the spray gun, spray pressure 12 MPa, tip size 0.021

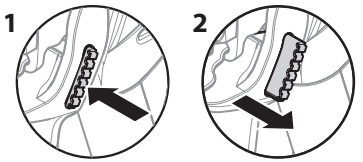
Introduction

This airless spray gun is to be used for the high pressure atomization of liquid coating materials.

Using the Gun Trigger Lock

Always engage the gun's trigger lock when the gun is not in use.

1. To lock the trigger, push in the trigger lock from **left** to **right**, when looking at the rear of the gun.
2. To unlock the trigger, push the trigger lock from **right** to **left**, when looking at the rear of the gun.



Gun locked (gun will not spray)

Gun unlocked (gun will spray)



NEVER point the spray gun at yourself or anyone else.

Setup

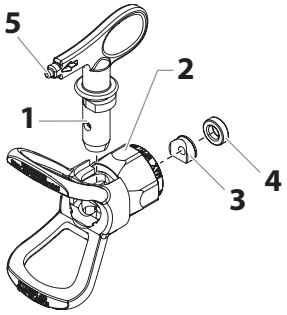


Never attempt to assemble, change, or clean the gun, tip, or tip guard without first relieving pressure from the spray system. Follow the "Pressure Relief Procedure" in the sprayer's Owner's Manual.



Always use a tip safety guard for added protection against injection. Beware that the guard alone will not prevent injection. Never cut off tip guard! Always engage gun trigger lock when the gun is not in use. Before servicing equipment, consult Owner's Manuals and follow all warnings.

1. Set up the sprayer. Refer to the instructions in the sprayer's Owner's Manual.
2. Attach a grounded, airless spray hose to the material inlet on the gun. Using two wrenches (one on the gun and one on the hose), tighten securely.
3. With the tip and tip guard off the gun, start the sprayer. Flush and prepare the spray system according to the sprayer's Owner's Manual. Inspect the spray system to make sure that all fittings are secure and that there are no leaks.
4. Perform the "Pressure Relief Procedure" described in the sprayer's Owner's Manual.
5. Using a the end of the spray tip (5), insert the tip seal (3) and seal (4) into the back of the tip guard (2). Press in for final adjustment.
6. Insert the tip (1) into the slot on the tip guard.



7. Thread the tip guard onto the gun. Position the tip guard in the desired spraying position, then tighten securely.

The arrow on the tip handle should be pointing in the forward direction for spraying.

Operation

1. Make sure the arrow on the tip handle is pointing in the forward direction for spraying.
2. Start the sprayer. Refer to the instructions in the sprayer's Owner's Manual.
3. Adjust the fluid pressure on the sprayer until the spray is completely atomized. Always spray at the lowest pressure necessary to get the desired results.

The spray tip determines the size of spray pattern and coverage. When more coverage is needed, use a larger tip instead of increasing fluid pressure.

4. To clear a clogged tip:
   a. Rotate the tip 180º so that the arrow on the tip handle is pointing opposite the spray direction.
   b. Trigger the gun once so that the pressure can blow the clog out.

Attention

Never pull the trigger more than once with the tip in the reverse position.

   c. Continue this procedure until the tip is clear of the clog.

Changing a Tip

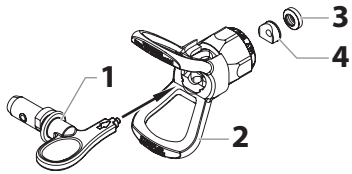
Tips can be removed and replaced easily without disassembling the gun.

Never attempt to change or clean the tip or tip guard without first performing the "Pressure Relief Procedure."

1. Perform the "Pressure Relief Procedure" described in the sprayer's Owner's Manual.
2. Remove the tip from the slot on the tip guard.
3. Insert the new tip into the slot on the tip guard. The arrow on the tip handle should be pointing in the forward direction for spraying.

Removing the Seal and Tip seal

1. Remove the tip (1) from the tip guard (2).
2. Insert the tip handle through the front of the tip guard.
3. Push the tip seal (3) and tip seal retainer (4) out through the back of the tip guard.



Identifying Tip Sizes

To identify tip sizes, use the following formula. A "517" tip size will be used in this example.

The first digit multiplied by two represents the size of the spray pattern when spraying 12" away from the work surface:

5 x 2 = 10" spray pattern

The second two digits represent the diameter of the orifice on the tip:

17 = .017" orifice

Worn spray tips will adversely affect the spray pattern and result in reduced production, poor finish, and wasted material. Replace worn tips immediately.

Cleanup

Maintaining a clean gun is important to ensure trouble-free operation. Flush the gun after each use and store in a dry location. Do not leave the gun or any of its parts in water or solvents.

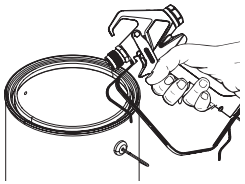
Special cleanup instructions for use with flammable solvents:

- Always flush spray gun preferably outside and at least one hose length from spray pump.
- If collecting flushed solvents in a one gallon metal container, place it into an empty five gallon container, then flush solvents.
- Area must be free of flammable vapors.
- Follow all cleanup instructions.

Attention

The sprayer, hose, gun and gun filter should be cleaned thoroughly after daily use. Failure to do so permits material to cake, seriously affecting the performance of the unit.

Always spray at the lowest possible pressure when the tip and tip guard have been removed. To clean the airless gun, hose and spray device, use only water or a suitable solvent. Static electricity buildup may result in a fire or explosion in the presence of flammable vapors. Hold the gun firmly against a metal container while flushing.



Maintenance

Follow all safety precautions as described in the Safety Precautions section of this manual before proceeding.

Refer to the Parts List section in this manual for part identification.

Replacing/Servicing the Seal Assembly

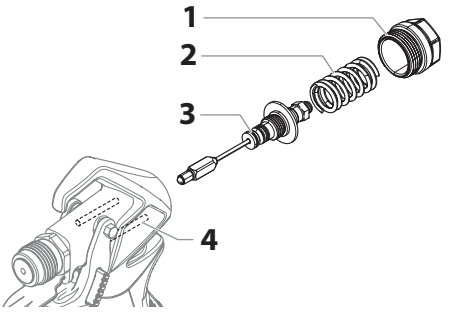
If your spray gun leaks or spits at the tip when you release the trigger, replace the ball valve located on the packing seal assembly and reverse the seat located in the diffuser.

To replace the ball, order kit P/N 0538221 and follow the instructions included with the kit.

The entire packing seal assembly can also be replaced (less often than the ball valve). Follow the instructions below.

Never attempt to perform maintenance on the spray gun without first performing the "Pressure Relief Procedure."

1. Perform the "Pressure Relief Procedure" and disconnect the fluid hose from the gun.
2. Remove the end cap (1) and the packing spring (2) from the rear of the gun head.
3. Using a 3/8" socket, remove the packing seal assembly (3) from the rear of the gun head.



4. Soak the removed parts in the appropriate solvent and wipe clean.
5. Inspect the parts for wear or damage and use new parts during reassembly of the gun, when necessary.

Lubricate all packings and moving parts before reassembly with a lithium-based grease.

6. Make sure the two retractor pins (4) inside the gun head are still in the correct position.
7. Insert the packing seal assembly into the rear of the gun head and thread it by hand until it stops.
8. Using a 3/8" socket, tighten the packing seal assembly (3). Torque to 5 Nm (3.7 ft./lbs.).
9. Grease both ends of the packing spring (2) and place it over the packing seal assembly in the gun head.
10. Place the end cap (1) over the packing spring (2) so that the pilot inside the end cap seats inside the packing spring.
11. Push the end cap (1) toward the gun head while threading it into the gun head. Using a wrench, tighten the end (1) cap securely.

Reversing the Diffuser Seat

1. Using a wrench, loosen and remove the diffuser from the front of the gun head.
2. Remove the diffuser O-ring from the front of the gun head.
3. Remove the seat from the gun head. Flip it around and reinstall back into the gun head.
4. Reassemble the diffuser by reversing steps 1-2.

Replacing/Removing the Filter

The gun filter should be cleaned after every use.

1. Unclip the top of the trigger guard from the gun head.
2. Using the bottom of the trigger guard as a wrench, loosen and remove the handle assembly from the gun head.
3. Pull the old filter out of the gun head. Clean or replace.
4. Slide the new filter, tapered end first, into the gun head.
5. Thread the handle assembly into the gun head. Tighten with the trigger wrench.
6. Snap the trigger guard back onto the gun head.

Filter Chart

Part Number	Application	Filter Type	Filter Color
0034383	Synthetic resin, enamels, clean varnishes, stains, azures	Extra-fine	Red
0043235	Base coat enamels, primer enamels, fillers, marking paints, textured enamels	Fine	Yellow
0034377	Emulsions, latex paints, acrylic paints	Medium	White
0089323	Filler paints, large area surfaces	Coarse	Green

Accessories

In order to use any accessories with an F-thread (11/16") an adapter (P/N 0553300) is required.

Part Number	Description
0538228	Small grip kit
0538230	Large grip kit

Important notes on product liability

As a result of an EC regulation being effective as from January 1, 1990, the manufacturer shall only be liable for his product if all parts come from him or are released by him, and if the devices are properly mounted and operated.

If the user applies outside accessories and spare parts, the manufacturer´s liability can fully or partially be inapplicable; in extreme cases usage of the entire device can be prohibited by the competent authorities (employer´s liability insurance association and factory inspectorate division).

Only the usage of original WAGNER accessories and spare parts guarantees that all safety regulations are observed.

3+2 years guarantee for professional finishing

Wagner professional guarantee

(Status 01.02.2009)

1. Scope of guarantee

All Wagner professional colour application devices (hereafter referred to as products) are carefully inspected, tested and are subject to strict checks under Wagner quality assurance. Wagner exclusively issues extended guarantees to commercial or professional users (hereafter referred to as "customer") who have purchased the product in an authorised specialist shop, and which relate to the products listed for that customer on the Internet under www.wagner-group.com/profi-guarantee.

The buyer's claim for liability for defects from the purchase agreement with the seller as well as statutory rights are not impaired by this guarantee.

We provide a guarantee in that we decide whether to replace or repair the product or individual parts, or take the device back and reimburse the purchase price. The costs for materials and working hours are our responsibility. Replaced products or parts become our property.

2. Guarantee period and registration

The guarantee period amounts to 36 months. For industrial use or equal wear, such as shift operations in particular, or in the event of rentals it amounts to 12 months.

Systems driven by petrol or air are also guaranteed for a 12 month period.

The guarantee period begins with the day of delivery by the authorised specialist shop. The date on the original purchase document is authoritative.

For all products bought in authorised specialist shops from 01.02.2009 the guarantee period is extended to 24 months providing the buyer of these devices registers in accordance with the following conditions within 4 weeks of the day of delivery by the authorised specialist shop.

Registration can be completed on the Internet under www.wagner-group.com/profi-guarantee. The guarantee certificate is valid as confirmation, as is the original purchase document that carries the date of the purchase. Registration is only possible if the buyer is in agreement with having the data being stored that is entered during registration.

When services are carried out under guarantee the guarantee period for the product is neither extended nor renewed.

Once the guarantee period has expired, claims made against the guarantee or from the guarantee can no longer be enforced.

3. Handling

If defects can be seen in the materials, processing or performance of the device during the guarantee period, guarantee claims must be made immediately, or at the latest within a period of 2 weeks.

The authorised specialist shop that delivered the device is entitled to accept guarantee claims. Guarantee claims may also be made to the service centres named in our operating instructions. The product has to be sent without charge or presented together with the original purchase document that includes details of the purchase date and the name of the product. In order to claim for an extension to the guarantee, the guarantee certificate must be included.

The costs as well as the risk of loss or damage to the product in transit or by the centre that accepts the guarantee claims or who delivers the repaired product, are the responsibility of the customer.

4. Exclusion of guarantee

Guarantee claims cannot be considered

- for parts that are subject to wear and tear due to use or other natural wear and tear, as well as defects in the product that are a result of natural wear and tear, or wear and tear due to use. This includes in particular cables, valves, packaging, jets, cylinders, pistons, means-carrying housing components, filters, pipes, seals, rotors, stators, etc. Damage due to wear and tear that is caused in particular by sanded coating materials, such as dispersions, plaster, putty, adhesives, glazes, quartz foundation.
- in the event of errors in devices that are due to non-compliance with the operating instructions, unsuitable or unprofessional use, incorrect assembly and/or commissioning by the buyer or by a third party, or utilisation other than is intended, abnormal ambient conditions, unsuitable coating materials, unsuitable operating conditions, operation with the incorrect mains voltage supply/frequency, over-operation or defective servicing or care and/or cleaning.
- for errors in the device that have been caused by using accessory parts, additional components or spare parts that are not original Wagner parts.
- for products to which modifications or additions have been carried out.
- for products where the serial number has been removed or is illegible
- for products to which attempts at repairs have been carried out by unauthorised persons.
- for products with slight deviations from the target properties, which are negligible with regard to the value and usability of the device.
- for products that have been partially or fully taken apart.

5. Additional regulations

The above guarantees apply exclusively to products that have been bought by authorised specialist shops in the EU, CIS, Australia and are used within the reference country.

If the check shows that the case is not a guarantee case, repairs are carried out at the expense of the buyer.

The above regulations manage the legal relationship to us concludingly. Additional claims, in particular for damages and losses of any type, which occur as a result of the product or its use, are excluded from the product liability act except with regard to the area of application.

Claims for liability for defects to the specialist trader remain unaffected.

German law applies to this guarantee. The contractual language is German. In the event that the meaning of the German and a foreign text of this guarantee deviate from one another, the meaning of the German text has priority.

J. Wagner GmbH
Division Professional Finishing
Otto Lilienthal Strasse 18
88677 Markdorf
Federal Republic of Germany

CE Certificate of Conformity

The certificate is enclosed with this product. The certificate of conformity can be reordered from your WAGNER representative, quoting the product and serial number.

Part Number: 2367218

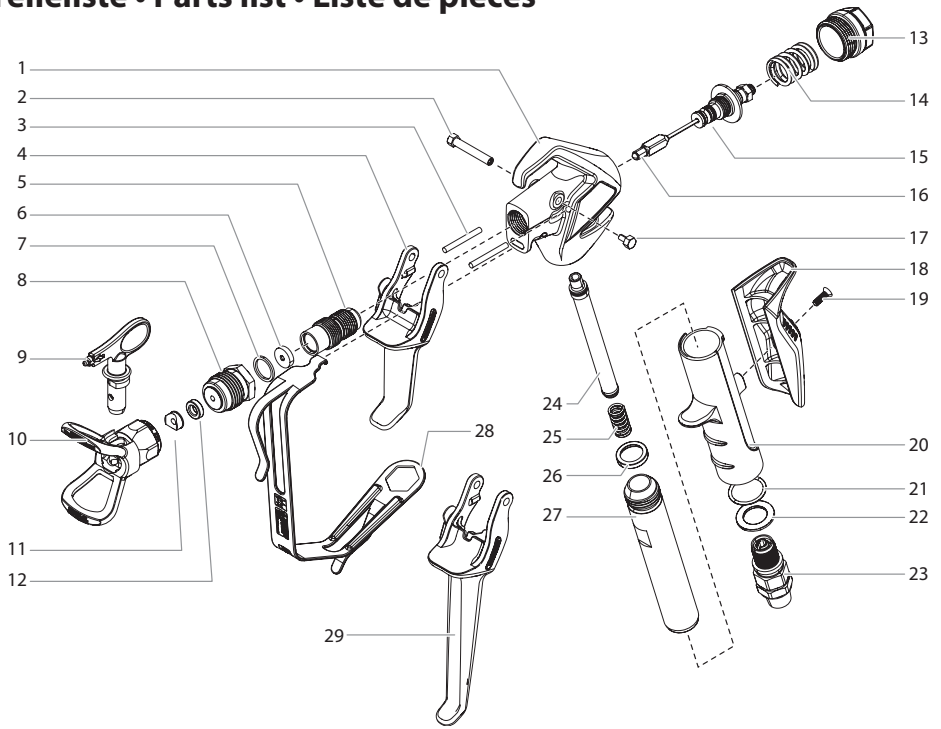
Note on disposal:



In observance of the European Directive 2002/96/EC on waste electrical and electronic equipment and implementation in accordance with national law, this product is not to be disposed of together with household waste material but must be recycled in an environmentally friendly way!

Wagner or one of our dealers will take back your used Wagner waste electrical or electronic equipment and will dispose of it for you in an environmentally friendly way. Please ask your local Wagner service centre or dealer for details or contact us direct.

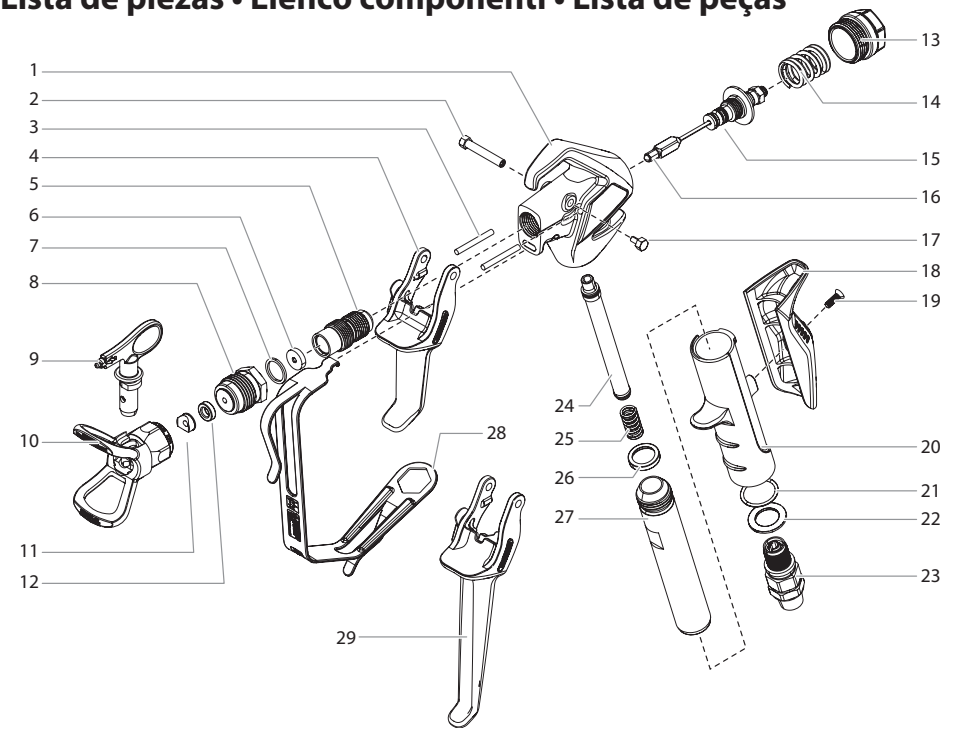
Teileliste • Parts list • Liste de pièces



#	Teil-Nr Part # Nº de pièce	Beschreibung	Description	Description
1	------	Spritzpistolenkopf	Gun head	Tête du pistolet
2	0538306	Abzugschraube, lang	Trigger screw, long	Vis de détente, longue
3	0538305	Rückholstift (2)	Retractor pin (2)	Goupille de rétraction (2)
4	0538224	Abzug und Verriegelung, Pistole für 2 Finger (beinhaltet Posten 2 und 17)	Trigger and lock assembly, 2-finger gun (includes item 2 and 17)	Détente et ensemble de verrou, pistolet à deux doigts (inclut les articles 2 et 17)
5	------	Oberes Gehäuse	Upper housing	Boîtier supérieur
6	594-033	Sitz	Seat	Assise
7	594-006	Diffusor-Rundring	Diffuser o-ring	Joint torique du diffuseur
8	0538322	Diffuser, 7/8″	Diffuser, 7/8″	Diffuseur, 7/8″
9	0553xxx	Düse, komplett (mit Teil 11-12)	Tip assembly* (includes items 11-12)	Buse (comprend les pièces 11 et 12)
10	0289390	Düsenschutz, 7/8″	Tip guard, 7/8″	Protection de buse, 7/8″
11	0297007	Düsendichtung	Tip seal	Joint de buse
12	0508423	Dichtung	Seal	Joint
13	0538323	Abschlussdeckel	End cap	Chapeau
14	0538324	Packungsfeder	Packing spring	Ressort de garniture

#	Teil-Nr Part # Nº de pièce	Beschreibung	Description	Description
15	0538204	Packungsdichtung (mit Teil 16)	Packing seal assembly (includes item 16)	Joint de garniture (comprend les pièce 16)
16	--------	Kugelventil	Ball valve	Clapet à bille
17	580-513	Abzugschraube, kurz	Trigger screw, short	Vis de détente, courte
18	0538229	Handgriff, medium (beinhaltet Posten19)	Handle grip, medium (includes item 19)	Poignée, moyenne (inclut l'article 19)
19	9805470	Schraube	Screw	Vis
20	0538315	Griff	Handle	Poignée
21	0538342	O-ring	O-ring	Joint torique
22	0538337	Unterlegscheibe	Washer	Rondelle
23	0538205	Drehgelenk (mit Teil 21-22)	Swivel (includes item 21-22)	Émerillon
24	0034377	Filter, mittlere Filterfeinheit	Filter, medium	Filtre moyen
25	0296343	Feder	Spring	Ressort (comprend les pièces 21 et 22)
26	560-038	Griffdichtung	Handle seal	Joint de poignée
27	0296344	Schlauch	Tube	Tuyau
28	0538320	Abzugbügel	Trigger guard	Protection de la détente
29	0538222	Abzug und Verriegelung, Pistole für 4 Finger (beinhaltet Posten 2 und 17)	Trigger and lock assembly, 4-finger gun (includes item 2 and 17)	Détente et ensemble de verrou, pistolet à quatre doigts (inclut les articles 2 et 17)
	0538228	Satz kleiner Handgriff (beinhaltet Posten 19)	Small grip kit (includes item 19)	Petite poignée (inclut l'article 19)
	0538230	Satz großer Handgriff (beinhaltet Posten 19)	Large grip kit (includes item 19)	Grande poignée (inclut l'article 19)
	0538227	Kugelaustausch-Set(beinhaltet Posten 16)	Ball replacement kit (includes item 16)	Trousse de remplacement de la bille (inclut l'article 16)

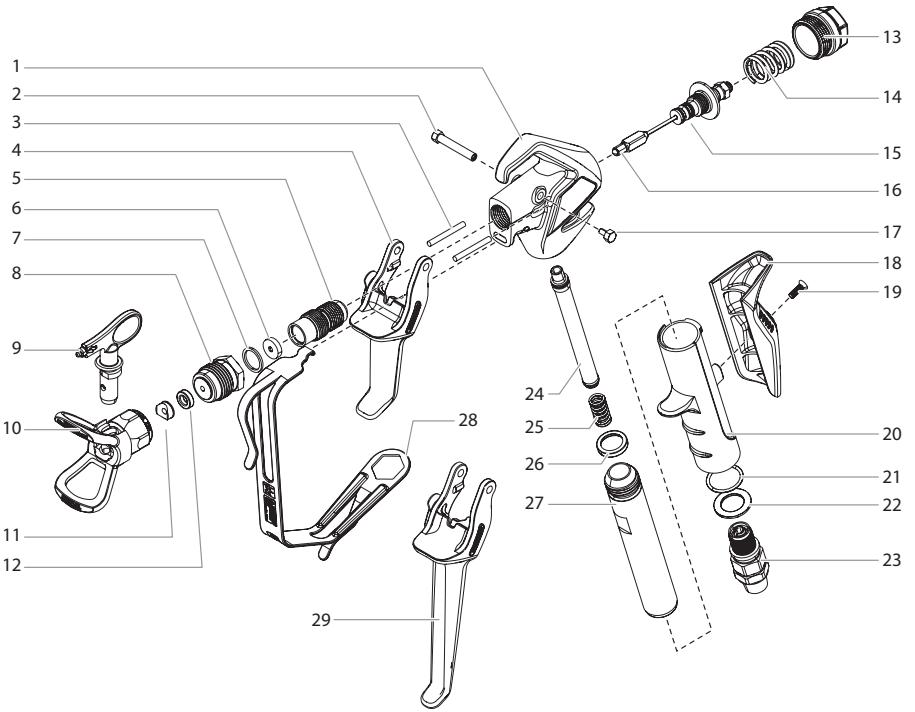
Lista de piezas • Elenco componenti • Lista de peças



Pos.	Pieza # # Pezzo Peça n.º	Descripción	Descrizione	Descrição
1	------	Cabezal de la pistola	Testa della pistola	Cabeçote da pistola
2	0538306	Tornillo del gatillo, largo	Vite del grilletto, lunga	Parafuso do gatilho, longo
3	0538305	Pasador retráctil (2)	Astina di comando (2)	Cavilha retráctil (2)
4	0538224	Conjunto de gatillo y seguro, para pistola de dos dedos (incluye artículos 2 y 17)	Assemblaggio grilletto e sicura, pistola a 2 dita (include gli elementi 2 e 17)	Conjunto do gatilho e bloqueio, pistola de dois dedos (inclui os itens 2 e 17)
5	------	Carcasa superior	Alloggiamento superiore	Alojamento superior
6	594-033	Asiento	Appoggio	Sede
7	594-006	Junta tórica de difusor	O ring del manicotto	Anel em O, difusor
8	0538322	Difusor, 7/8"	Manicotto, 7/8"	Diffuser, 7/8"
9	0553xxx	Conjunto de la boquilla (incluye artículos 11 y 12)	Blocco dell'ugello (inclusi articoli 9 e10)	Agulheta, completa (com a peça 11-12)
10	0289390	Protector de la boquilla, 7/8"	Dispositivo di sicurezza dell'ugello, 7/8"	Protecção da agulheta, 7/8"
11	0297007	Junta de la boquilla	Premistoppa dell'ugello	Vedação da agulheta
12	0508423	Junta de estanqueidad	Premistoppa	Vedação
13	0538323	Capacete	Coperchio dell'estremità	Tampa da extremidade

Pos.	Pieza # # Pezzo Peça n.º	Descripción	Descrizione	Descrição
14	0538324	Muelle de empaquetadura	Molla di caricamento	Mola
15	0538204	Conjunto de la junta de empaquetadura (incluye artículo 16)	Blocco del premistoppa di caricamento	Vedação do empanque (com a peça 16)
16	--------	Válvula de bola	Valvola a sfera	Válvula de esfera
17	580-513	Tornillo del gatillo, corto	Vite del grilletto, corta	Parafuso do gatilho, curto
18	0538229	Empuñadura de la manilla, mediana (incluye artículo 19)	Presa di impugnatura, media (include l'elemento 19)	Punho do manípulo, médio (inclui o item 19)
19	9805470	Tornillo	Vite	Parafuso
20	0538315	Empuñadura	Impugnatura	Manípulo
21	0538342	Junta tórica	Anello di tenuta toroidale	Anel em O
22	0538337	Arandela	Rondella	Arruela
23	0538205	Pieza giratoria (incluye artículos 21 y 22)	Perno (inclusi articoli 21 e 22)	Peça final (com a peça 21-22)
24	0034377	Filtro, medio	Filtro, medio	Filtro, unidade de filtragem média
25	0296343	Muelle	Molla	Mola
26	560-038	Junta de empuñadura	Premistoppa dell'impugnatura	Vedação do manípulo
27	0296344	Tubo	Tubo	Tubo
28	0538320	Protección del gatillo	Paramano	Gatilho
29	0538222	Conjunto de gatillo y seguro, para pistola de cuatro dedos (incluye artículos 2 y 17)	Assemblaggio grilletto e sicura, pistola a 4 dita (include gli elementi 2 e 17)	Conjunto do gatilho e bloqueio, pistola de quatro dedos (inclui os itens 2 e 17)
0538228		Kit de empuñadura pequeña (incluye artículo 19)	Kit impugnatura piccola (include l'elemento 19)	Kit do punho pequeno (inclui o item 19)
0538230		Kit de empuñadura grande (incluye artículo 19)	Kit impugnatura grande (include l'elemento 19)	Kit do punho grande (inclui o item 19)
0538227		Kit de sustitución de la bola (incluye artículo 16)	Kit di sostituzione a sfera (include l'elemento 16)	Kit de substituição de bola (inclui o item 16)

Lijst van onderdelent • Reservedelsliste • Beståndsdelar



Pos.	Onder. nr. Del # Artikel #	Beschrijving	Beskrivelse	Beskrivning
1	------	Pistoolkop	Pistolhoved	Pistolhuvud
2	0538306	Trekkerschroef, lang	Aftrækkerskrue, lang	Avtryckarskruv, lång
3	0538305	Terugtrekpin (2)	Returstifter	Retraktornål
4	0538224	Montage van trekker en slot, 2-vingerpistool (inclusief onderdeel 2 en 17)	Aftrækker- og sikkerhedssamling, 2-finger pistol (omfatter nr. 2 og 17)	Avtryckar- och låsenhet, 2-fingerspistol (inkluderar pos. 2 och 17)
5	------	Bovenbehuizing	Øverste hus	Övre hylsa
6	594-033	Pakking	Sæde	Säte
7	594-006	O-ring van diffuser	Spreder o-ring	O-spridring
8	0538322	Diffuser, 7/8"	Spreder, 7/8"	Spridarmunstycke, 7/8"
9	0553xxx	Spuitmond-constructie (inclusief items 11 en 12)	Spidssamling (inkluderer emnerne 11 og 12)	Munstycksanordning (inbegriper föremål 11 och 12)
10	0289390	Beschermkap van de spuitmond, 7/8"	Spidsens værn, 7/8"	Munstycksskydd , 7/8"
11	0297007	Afdichtring van de spuitmond	Spidspakning	Munstycksförsegling
12	0508423	Afdichtring	Pakning	Försegling

Pos.	Onder. nr. Del # Artikel #	Beschrijving	Beskrivelse	Beskrivning
13	0538323	Afsluitdop	Slutmuffe	Ändlock
14	0538324	Pakkingveer	Pakningsfjeder	Packningsfjäder
15	0538204	Pakkingeenheid (inclusief item 16)	Pakningens tætningssamling (inkluderer emnerne 16)	Tätningsanordning (inbegriper föremål 16)
16	--------	Kogelkraan	Kugleventil	Kulventil
17	580-513	Trekkerschroef, kort	Aftrækkerskrue, kort	Avtryckarskruv, kort
18	0538229	Handgreep, medium (inclusief onderdeel 19)	Håndtagsgreb, middelstort (omfatter nr. 19)	Handtagsgrepp, medium (inkluderar pos. 19)
19	9805470	Schroef	Skrue	Skruv
20	0538315	Hendel	Greb	Handtag
21	0538342	O-ring	O-ring	O-ring
22	0538337	Afdichtingsring	Spændskive	Bricka
23	0538205	Wartel (inclusief items 21 en 22)	Drejeled (inkluderer emnerne 21 og 22)	Spolhuvud (inbegriper föremål 21 och 22)
24	0034377	Filter, medium	Filter, medium	Filter, medium
25	0296343	Veer	Fjeder	Fjäder
26	560-038	Afdichtring van de hendel	Grebpakning	Handtagsförsegling
27	0296344	Tube	Slange	Rör
28	0538320	Beschermkap van de trekker	Aftrækkerbøjle	Avtryckarskydd
29	0538222	Montage van trekker en slot, 4-vingerpistool (inclusief onderdeel 2 en 17)	Aftrækker- og sikkerhedssamling, 4-fingerpistol (omfatter nr. 2 og 17)	Avtryckar- och låsenhet, 4-fingerspistol (inkluderar pos. 2 och 17)
	0538228	Set met kleine handgreep (inclusief onderdeel 19)	Kit, lille greb (omfatter nr. 19)	Sats med litet grepp (inkluderar pos. 19)
	0538230	Set met grote handgreep (inclusief onderdeel 19)	Kit, stort greb kit (omfatter nr. 19)	Sats med stort grepp (inkluderar pos. 19)
	0538227	Kogel vervangingskit (inclusief onderdeel 16)	Kugle udskiftning kit(omfatter nr. 16)	Boll utbytessats (inkluderar pos. 16)

A
J. Wagner Ges.m.b.H.
Ottogasse 2/20
2333 Leopoldsdorf
Österreich
Tel. +43/ 2235 / 44 158
Telefax +43/ 2235 / 44 163
office@wagner-group.at

B
WSB Finishing Equipment
Veilinglaan 56-58
1861 Meise-Wolvertem
Belgium
Tel. +32/2/269 46 75
Telefax +32/2/269 78 45
info@wagner-wsb.nl

CH
Wagner International AG
Industriestrasse 22
9450 Altstätten
Schweiz
Tel. +41/71 / 7 57 22 11
Telefax +41/71 / 7 57 22 22
wagner@wagner-group.ch

D
J. Wagner GmbH
Otto-Lilienthal-Straße 18
D-88677 Markdorf
Postfach 11 20
D-88669 Markdorf
Deutschland
Tel.: +49 / 75 44 / 505 -1664
Fax: +49 / 75 44 / 505 -1155
wagner@wagner-group.com
www.wagner-group.com

DK
Wagner Spraytech
Scandinavia A/S
Helgeshøj Allé 28
2630 Taastrup
Denmark
Tel. +45/43/ 27 18 18
Telefax +45/43/ 43 05 28
wagner@wagner-group.dk

E
Makimport Herramientas, S.L.
C/ Méjico nº 6
Pol. El Descubrimiento
28806 Alcalá de Henares (Madrid)
Tel. 902 199 021/ 91 879 72 00
Telefax 91 883 19 59
ventas@grupo-k.es
info@grupo-k.es

F
Wagner France
12 Avenue des Tropiques
Z.A. de Courtaboeuf,
91978 Les Ulis Cedex
France
Tel. 0 825 011 111
Telefax +33 (0) 69 81 72 57
division.batiment@wagner-france.fr

F
Euromair Antony
S.A.V. Ile-de-France
12-14, av. F. Sommer
92160 Antony
Tel. 01.55.59.92.42
Telefax +33 (0) 1 69 81 72 57
conseil.paris@euromair.com

CZ
Wagner, spol. s r.o.
Nedasovská str. 345
155 21 Praha 5 -Zlicín
Czechia
Tel. +42/ 2 / 579 50 412
Telefax +42/ 2 / 579 51 052
info@wagner.cz

GB
Wagner Spraytech (UK) Limited
The Coach House
2 Main Road
Middleton Cheney OX17 2ND
Great Britain
UK-Helpline 01295 714200
Fax 01295 710100
enquiries@wagnerspraytech.co.uk

I
Wagner colora Srl
Via Italia 34
20060 Gessate – MI
Italia
Tel. 02.959292.1
Telefax 02.95780187
info@wagnercolora.com

NL
WSB Finishing Equipment BV
De Heldinnenlaan 200,
3543 MB Utrecht
Netherlands
Tel. +31/ 30/241 41 55
Telefax +31/ 30/241 17 87
info@wagner-wsb.nl

S
Wagner Spraytech
Scandinavia A/S
Helgeshøj Allé 28
2630 Taastrup
Denmark
Tel. +45/43/ 21 18 18
Telefax +45/43/ 43 05 28
wagner@wagner-group.dk

wagner-group.com
© Copyright by J.Wagner GmbH